Herr Köhler gab zu Protokoll, dass seine Fraktion Aufbruch! gegen den Bebauungsplan sei und mit „Nein“ stimmen werde.

Herr Nettesheim von der SPD-Fraktion teilte mit, dass seine Fraktion bereits während der Beratungen zum Flächennutzungsplan angeregt habe, die Naturflächen zu erhalten. Daher werde man mit „Nein“ stimmen.

Auch Herr Metz von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sei gegen den Bebauungsplan. Er wolle zu Protokoll die Frage beantwortet haben, ob es bei dem Geltungsbereich des Bebauungsplanes bleiben soll, unabhängig davon, ob die Grundstücksverfügbarkeit für den Investor gegeben ist oder nicht.

Herr Bambeck teilte mit, dass sich die CDU-Fraktion – wie in den vorherigen Sitzungen auch – für den Satzungsbeschluss aussprechen wird.

Herr Züll schloss sich den Worten des Vorredners Bambeck an.

Herr Gleß teilte mit, dass unabhängig von den Grundstücksverhandlungen, die noch zwischen einem Grundstückseigentümer und dem Investor geführt werden, der Geltungsbereich beibehalten wird.